



Protokoll der GF-Sitzung vom 01.04.2019

Anwesende der Geschäftsführung (stimmberechtigt):

Name	GF-Posten	
Tim Rothbarth	Finanzen und Inneres	Anwesend
N.N.	Hochschulpolitik	Unbesetzt
Fabian Köhler	Lehre und Studium	Anwesend
N.N.	Öffentlichkeitsarbeit	Unbesetzt
N.N.	Personal	Unbesetzt
Nathalie Schmidt	Soziales	Anwesend

Referent:innen (bzw. Vertreter:innen) (ständige Gäste):

Name	Referat	
Matthias Zagermann	Datenschutz	
Cao Son Ta	Service und Förderpolitik	Anwesend
N.N.	Mobilität	Unbesetzt
Marian Schwabe	Struktur	Anwesend
Christoph Johannes Kleine	Technik	Anwesend
N.N.	Vernetzung	Unbesetzt
N.N.	Hochschulpolitik	Unbesetzt
N.N.	Gleichstellungspolitik	Unbesetzt
Joel Franke	Politische Bildung	Anwesend
N.N.	Wissen, Handeln und Aktiv teilnehmen	Unbesetzt
N.N.	Lehre und Studium	Unbesetzt
N.N.	Kultur	Unbesetzt
Robert Sterzing	Sport	
Sebastian Schmidt	Qualitätsentwicklung	
N.N.	Öffentlichkeitsarbeit	Unbesetzt
Lothar Michael Martin Keßler	Internet	Anwesend
N.N.	Internationale Studierende	Unbesetzt
N.N.	Inklusion	Unbesetzt
Claudia Meißner	Soziales	



Protokoll der GF-Sitzung vom 01.04.2019

N.N.	Studentenwerk	Unbesetzt
N.N.	Familienfreundliches Studium	Unbesetzt
N.N.	Personal	Unbesetzt

Gäste: Robert Lehmann, Bastian Wollschlaeger (HSG Leo-Club Dresden „August der Starke“), Judith Meurer (HSG Amnesty International Hochschulgruppe Dresden), Daniel Duschik, Sven Herdes Friedrich Eucken, Anica Kraft

Protokoll: Tim Rothbarth

Beginn: 16:31 Uhr

Ende: 18:04 Uhr

Tagesordnungspunkte/Themen

Alle Anwesenden werden darüber informiert, dass die Beschlüsse der GF erst wirksam werden, wenn das Protokoll durch das StuRa-Plenum bestätigt wurde.

Die Sitzung ist mit zwei von drei anwesenden Mitgliedern beschlussfähig.

1. **G190401-01 Anerkennung Hochschulgruppe „Amnesty International Hochschulgruppe Dresden“**

Judith Meurer stellt die Gruppe vor [keine über die Kurzbeschreibung auf dem Antragsformular (siehe Anhang) hinausgehenden Informationen oder Angaben].

Frage: Warum unterschiedliche Mitgliedsbeiträge? Aktive Mitglieder zahlen keine Beiträge, studentische Fördermitglieder bezahlen 30€ pro Jahr, nichtstudentische Fördermitglieder 60€ pro Jahr.

Frage: Wie wird man Mitglied? Interesse zeigen und zu den Gruppensitzungen erscheinen. Wenn man dort oft genug anwesend war (einige Sitzungen) wird man gefragt, ob man nicht Mitglied werden möchte. Dann füllt man den Mitgliedsantrag aus, über den in der Gruppe entschieden wird.

Mitgliedschaftsanträge wurden bisher noch nie abgelehnt.

Frage: Welchen Einfluss hat der Dachverband? Die Gruppe darf nicht entgegen der Ziele des Dachverbands arbeiten.

Ohne Gegenrede angenommen.

2. **G190401-02 Anerkennung Hochschulgruppe „Leo-Club Dresden „August der Starke““**

Bastian Wollschlaeger stellt die Gruppe vor [keine über die Kurzbeschreibung auf dem Antragsformular (siehe Anhang) hinausgehenden Informationen oder Angaben].

Frage. Kann jede Person mitmachen? Man kann aktiv (bei der Arbeit mit



Protokoll der GF-Sitzung vom 01.04.2019

Jugendlichen etc.) nur mitmachen, wenn man das 31. Lebensjahr noch nicht vollendet hat. Darüber hinaus kann man die Aktivitäten „hinter den Kulissen“ unterstützen. Hintergrund: Insbesondere in der Jugendarbeit ist es aus Sicht der Gruppe besser, wenn der Altersabstand zwischen den Kindern/Jugendlichen und den „Betreuer:innen“ nicht all zu groß wird.

Ohne Gegenrede angenommen.

3. G190401-03 Presse Verteiler – 1. Akt

Mitglieder der Exekutive haben Kummer, die GF auch: Hintergrund: heute Vormittag gab es eine offizielle Stellungnahme und Pressemitteilung des StuRas zu den Plänen einiger Stadtratsfraktionen die bestehenden Planungen für den Ausbau und Umbau des Zelleschen Wegs neu zu überdenken. Entsprechenden Stadtratsfraktionen möchten bspw. die Radfahrstreifen schmaler gestalten. Der StuRa spricht sich, gemäß der Stellungnahme (die auch auf die StuRa-Website verweist: [https://www.stura.tu-](https://www.stura.tu-dresden.de/aktuelles/190401_stellungnahme_zu_beabsichtigten_%C3%A4nderungen_der_planung_des_zelleschen_weges)

[dresden.de/aktuelles/190401_stellungnahme_zu_beabsichtigten_%C3%A4nderungen_der_planung_des_zelleschen_weges](https://www.stura.tu-dresden.de/aktuelles/190401_stellungnahme_zu_beabsichtigten_%C3%A4nderungen_der_planung_des_zelleschen_weges)), gegen das Vorhaben eben jener Stadtratsfraktionen und für die Umsetzungen der bisherigen Planungen aus. So weit so gut und inhaltlich von allen Anwesenden auch begrüßt. Allerdings steht die Frage im Raum, warum bei dieser Aktion die beschlussfassenden Organe der Studierendenschaft NICHT beteiligt wurden. Auch wurde die Pressemitteilung durch kein:n „passenden“ Amtsträger:in des StuRas freigegeben (Geschäftsführer:in Öffentliches seit heute vakant, ebenso, wie die Posten der:des Referent:in Öffentlichkeitsarbeit und Referent:in Mobilität; aus der Geschäftsführung wurde niemand beteiligt, geschweige denn informiert). Weiterhin ist unklar, ob der StuRa in Vergangenheit eine derartige inhaltliche Position beschlossen hat.

Daniel merkt an, dass die Veröffentlichung eine Pressemitteilung am 1. April sicher nicht wirklich zielführend ist und es (in Absprach mit dem Referat Mobilität) geplant war die Pressemitteilung und Position des StuRas frühestens am 2. April (nach Absprache mit der Geschäftsführung) zu publizieren.

Fabian kritisiert die Kompetenzüberschreitung durch die ehemaligen Referenten Öffentlichkeitsarbeit und Geschäftsführer Öffentliches. Er empfiehlt eine sofortige Änderung der Zugangsdaten zum Presseverteiler und möchte außerdem mit den verursachenden Personen reden.

===An dieser Stelle wird die Wiedergabe der Sitzung unterbrochen, da der TOP G190401-03 durch das StuRa-Plenum in der Sitzung vom 11.04.2019 neubefasst wurde, auch wenn in dem entsprechenden TOP kein Beschluss



Protokoll der GF-Sitzung vom 01.04.2019

enthalten ist.===

Die Vertreter des FSR WiWi stellen als Antrag auf Neubefassung: Der StuRa teilt die Ansicht der Geschäftsführung nicht, dass hier eine unverhältnismäßige Kompetenzüberschreitung vorlag. Im Gegenteil, der Geschäftsführer Öffentliches und der Referent Öffentliches haben die Pressemitteilung innerhalb ihrer Amtszeit erstellt und in der finalen Fassung am 31.3. als Amtsträger bestätigt. Gemäß der geltenden Beschlusslage der Geschäftsführung war dies das übliche Verfahren, was genau so auch schon in den letzten Monate Anwendung fand. Lediglich die Verteilung über SocialMedia, Presse und an die Stadtratsfraktionen erfolgt aus Gründen der Bearbeitung in den adressierten Organisationen erst am Montag, um eine höhere Reichweite zu erzielen. Dies betrachtet der StuRa als lobenswerte Eigeninitiative und Amtshilfe. Im Weiteren sei darauf verwiesen, dass es bereits eine umfassende Beschlusslage des StuRa zur Verkehrspolitik in Dresden gibt und der StuRa bereits vorher Pressemitteilungen und öffentliche SocialMedia-Posts bspw. zur Verkehrssituation an der Albertstraße oder CriticalMass-Veranstaltungen getätigt hat, bspw.:

- https://www.stura.tu-dresden.de/webfm_send/2894 : Pressemitteilung zur Radwegesituation an der Albertstraße
- https://www.stura.tu-dresden.de/webfm_send/2571 : Leitlinien Mobilität, gemäß Beschluss des StuRa-Plenums vom 12.10.2017

Der StuRa begrüßt eine aktive Öffentlichkeitsarbeit, im Besonderen im Bereich der kommunalen Verkehrspolitik im Sinne unserer Studierenden. Die Pressemitteilung mit angefügter Stellungnahme kann als die erfolgreichste öffentliche Diskursbeteiligung des StuRa überhaupt angesehen werden. Der Entzug der Berechtigungen für den Presseverteiler und ggf. weiterer Öffentlichkeitsplattformen ist somit nicht verhältnismäßig gewesen. Stattdessen hätte ein Entzug der Berechtigung nach Rücksprache und Abschluss der Veröffentlichungen zum Zelleschen Weg erfolgen können. Tatsächlich hat es eher die Arbeit und den Erfolg der Pressemitteilung behindert.

===Fortsetzung der Wiedergabe der Sitzung.===

4. G190401-04 Aktuelles aus den Geschäftsbereichen

Soziales: Nathalie ist wieder da. Wir freuen uns.

Lehre und Studium: Am Wochenende fand das

Programmakkreditierungsseminar statt. Im Rahmen dessen gab auch schon



Protokoll der GF-Sitzung vom 01.04.2019

vorbereitende Gespräche für den nächsten AK Q. Am Mittwoch 03.04.2019 findet die zweite Ausgabe des Projekts „Zukunft des Prüfungsmanagement“.

5. G190401-05 Kautio Materialverleih Referat Gleichstellungspolitik

Das Referat hat angefragt, ob auf die Erhebung der Kautio für die Ausleihe der Plakatpappen im Rahmen der Aktionstage Gesellschaft. Macht. Geschlecht erlassen kann. Die Referatsmitglieder müssten ihr privates Geld, von dem nicht viel vorhanden ist, für die Kautio einsetzen.

Ohne Gegenrede angenommen.

6. G190401-06 Kommissarische Amtsführung

Folgende kommissarische Amtsführungen sollen beschlossen werden:
-Nathalie Schmidt als GF Soziales -> kommissarische Geschäftsführerin Hochschulpolitik,
-Fabian Köhler als GF Lehre und Studium -> kommissarischer Geschäftsführer Öffentliches,
-Tim Rothbarth als GF Finanzen und Inneres -> kommissarischer Geschäftsführer Personal.

Ohne Gegenrede angenommen.

7. G190401-07 Presse-Verteiler – Teil 2

Zugriff zum Presse-Verteiler sollen haben die gesamte Geschäftsführung. Alte Zugriffe werden widerrufen.

Ohne Gegenrede angenommen.

8. G190401-08 Zugang Social-Media-Zugänge

-Facebook: neu zugriffsberechtigt sollen sein: Annett Petzold, Nathalie Schmidt, Alexander Busch und Claudia Meißner

Ohne Gegenrede angenommen.

-Twitter: wir müssen erst noch nachforschen, wer gerade überhaupt Zugriff hat.
Vertagt.

9. G190401-09 Bearbeiter:innen für soziale Härtefälle

Nathalie Schmidt, Claudia Meißner und Oscar Telschow sollen neue Bearbeiter:innen für soziale Härtefälle sein.

Ohne Gegenrede angenommen.

10. G190401-10 Bearbeiter Semesterticket-Rückerstattungen



Protokoll der GF-Sitzung vom 01.04.2019

Robert Georges, David Färber und Daniel Duschik sollen neue Bearbeiter für Rückerstattungsanträge zum Semesterticket sein.

Ohne Gegenrede angenommen.

11. G190401-11 Schlüssel

Cao Son Ta beantragt einen Schlüsselsatz für die Bürotüren, Außentür, Sicherheitstür und Schlüsselkasten, da er Referent für Service und Förderpolitik ist.

Ohne Gegenrede angenommen.

Sven Herdes beantragt einen Schlüsselsatz für Bürotüren, Außentür, Sicherheitstür, Stahlschrank im Zimmer 6a (wenn verfügbar) und Schlüsselkasten, als Mitglied im Sitzungsvorstand und als Mitglied im Referat Service und Förderpolitik, das auch Beratungen anbietet.

Ohne Gegenrede angenommen.

Daniel Duschik beantragt einen Schlüsselsatz für Bürotüren, Außentür, Sicherheitstür und Schlüsselkasten, als Mitglied im Referat Mobilität und eventuell bald wieder Referent.

Ohne Gegenrede angenommen.

Christoph Johannes Kleine beantragt einen Schlüsselsatz für Bürotüren, Außentür, Sicherheitstür, Zimmer 9, Zimmer 12, Tresor im Zimmer 12 und Schlüsselkasten, als Referent Technik.

Ohne Gegenrede angenommen.

Martin Keßler beantragt einen Schlüsselsatz für Bürotüren, Außentür, Sicherheitstür und Schlüsselkasten, als Referent Internet.

Ohne Gegenrede angenommen.

Robert Lehmann beantragt einen Schlüsselsatz für Bürotüren, Außentür, Sicherheitstür, Stahlschrank im Zimmer 6a (wenn verfügbar) und Schlüsselkasten, als Mitglied im Sitzungsvorstand.

Ohne Gegenrede angenommen.

Matthias Lüth beantragt einen Schlüsselsatz für Bürotüren, Außentür, Sicherheitstür und Schlüsselkasten, als Mitglied im Referat Lehre und Studium, das auch Beratungen anbietet.

Unter dem Vorbehalt, dass genug Schlüssel vorhanden sind:



Protokoll der GF-Sitzung vom 01.04.2019

Ohne Gegenrede angenommen.

Marian Schwabe beantragt einen Schlüsselsatz für Bürotüren, Außentür, Sicherheitstür, Stahlschrank im Zimmer 6a, Zimmer 9, Zimmer 12 und Schlüsselkasten, als Referent Struktur und Mitglied im Referat Technik.

Ohne Gegenrede angenommen.

Georg Rennert beantragt einen Schlüsselsatz für Bürotüren, Außentür, Sicherheitstür und Schlüsselkasten, als Mitglied im Referat WHAT.

Unter dem Vorbehalt, dass genug Schlüssel vorhanden sind:

Ohne Gegenrede angenommen.

Paul Senf beantragt einen Schlüsselsatz für Bürotüren, Außentür, Sicherheitstür und Schlüsselkasten, als Mitglied im Referat Lehre und Studium, das, sofern er wieder persönlich in Dresden anwesend ist, Beratungen anbietet.

Paul befindet sich zur Zeit in Barcelona und hat die Schlüssel vor dem Verlassen Dresdens nicht im StuRa abgegeben. Auch ist er den letzten Aufforderungen Belehrungen zu unterschreiben nicht nachgekommen (aus geographischen Gründen). Damit ist er schon mal in Ungnade gefallen.

Unter dem Vorbehalt, dass genüg Schlüssel vorhanden sind und er sofort nach Ankunft in Dresden die Belehrungen unterschreibt:

Ohne Gegenrede angenommen.

Christian Soyk beantragt – zunächst – pauschal einen Schlüsselsatz. Er möchte aber vorher Rücksprache mit dem Referat Mobilität halten.

Ohne Gegenrede vertagt.

Alexander Gießel (HSG bonding) beantragt für den Zeitraum vom 05.04.2019-15.04.2019 einen Schlüssel für die Außen- und Sicherheitstür und eine Freischaltberechtigung. Hintergrund: bonding-Firmenkontaktmesse.

Ohne Gegenrede angenommen.

12. G190401-12 Finanzantrag Klausurtagung Integrale

Alexandra Seifert beantragt 638,40€ für die Klausurtagung der Integrale.

GO-Antrag auf Vertagung von Tim: Durch die aktuell bestehende 1/12-Regelung gemäß §14 Abs. (1) der Finanzordnung der Studentenschaft der TU Dresden kann der Antrag heute nicht positiv beschieden werden.

Ohne Gegenrede vertagt.



Protokoll der GF-Sitzung vom 01.04.2019

13. G190401-13 Werkzeug

Christoph würde gerne mehrfach vorhandene Teile des Werkzeugs aus dem Lager ins Zimmer 12 verlagern, da sie dort, für Technik-Wartung etc., besser zugänglich wären. Sollte Bedarf an neuen Gegenständen existieren würde es dann vielleicht einen Finanzantrag geben.

14. G190401-14 Ausleihe Dokumentenscanner

Jan-Malte Jacobsen möchte gerne den Einzugsscanner ausleihen. Da dieser nicht in der Liste des ausleihbaren Materials auftaucht, befassen wir uns damit. Malte wäre der erste Testlauf, ob das Gerät für eine Ausleihe geeignet ist.

Kautions: 50€, Ausleihgebühr: keine, da Malte als Versuchskaninchen fungiert.

Ohne Gegenrede angenommen.

15. G190401-15 Aktuelles aus dem Service-Büro

-Termine:

--10.04.2019: GL-Sitzung des StuWe. Wir befragen Claudi und die versprengten Reste des Referats Studentenwerk, ob sie hingehen möchten.

--22.05.2019: dies academicus

--22.05.2019: Uni-Tag

-Raumnutzung integrale im Rahmen des dies academicus:

Integrale würde gerne im Rahmen des diesjährigen dies academicus einen Raum der StuRa-Baracke als Lager nutzen. Zimmer 9 könnte klappen.

Ohne Gegenrede angenommen.

16. G190401-16 Zimmer 18

Fabian erkundigt sich nach Neuigkeiten die Zukunft des Zimmers 18 betreffend. Bisher hat Tim nichts Neues. Gerüchteweise möchte sich die tuuwi mal etwas darum kümmern.

17. G190401-17 Flächennutzung am 22.05.2019; dies academicus

Das Liegenschaftsamt (Dezernat 4) bittet um Zustimmung zur Nutzung der HSZ-Wiese durch integrale im Rahmen des dies academicus am 22.05.2019 .

Ohne Gegenrede angenommen.

18. Sonstiges

Christoph fragt nach der Zukunft des Zimmers 9. Wir werden mal alle miteinander reden.



Protokoll der GF-Sitzung vom 01.04.2019

Zukünftige Sitzungstermine: immer **freitags, ab 14:30 Uhr**. Hiermit verkündet.



Antrag auf Anerkennung als Hochschulgruppe An den StuRa TU Dresden

Angaben zum/zur Antragsteller:in

Name, Vorname Meurer, Judith

Kontakt

Antragssteller:in muss Studierender der TU Dresden sein.

Kann der/die Antragssteller:in zur Sitzung nicht anwesend sein benötigt die Vertretungsperson eine schriftliche Vollmacht!

Angaben zur Gruppe

Name der Gruppe Amnesty International Hochschulgruppe Dresden

E-Mail-Adresse der Gruppe info@amnesty-hochschulgruppe-dresden.de

Kontaktperson(en) Judith Meurer, Sabrina Repp

Kontaktmöglichkeiten E-Mail: info@amnesty-hochschulgruppe-dresden.de

Gruppenvertreter:innen

Nur die hier angegebenen Personen dürfen für die Hochschulgruppe die vom StuRa gewährten Ressourcen (z.B. Materialverleih) nutzen. Änderungen der Daten (z.B. ein Ausscheiden eines als Vertreter:in genannten Mitglieder) sind dem StuRa umgehend mitzuteilen.

Judith Meurer
Sabrina Repp
Elisabeth Oertel

Kurze Beschreibung der Gruppe und ihrer Ziele

Bereits seit mehr als zehn Jahren setzen sich in der Amnesty International Hochschulgruppe Studierende unterschiedlicher Fachrichtungen für die Einhaltung von Menschenrechten weltweit ein. Durch Informationsstände, Diskussionabende, Vorträge, Theateraufführungen oder Konzerte informieren wir über die Situation von Menschenrechten in verschiedenen Ländern. Gleichzeitig motivieren wir und zeigen Aktionsmöglichkeiten zum Schutz von Menschenrechten weltweit auf. Bei uns sind alle, die sich für Menschenrechte hier und weltweit einsetzen wollen und für einen respektvollen und toleranten Umgang miteinander stehen, herzlich willkommen. Derzeit trifft sich die Hochschulgruppe alle 2 Wochen mittwochs zum Großplenum, zudem bestehen verschiedene thematische Untergruppen, die sich je nach Bedarf treffen.

Aktive Gruppenmitglieder können Mitglied bei Amnesty International werden, ohne einen Mitgliedsbeitrag zu bezahlen.

Die Beschreibung kann auf der nächsten Seite fortgesetzt werden!

Postadresse:
Studentenrat der TU Dresden
Helmholtzstr. 10
01069 Dresden

Besucheradresse:
StuRa-Baracke, TU-Kerngelände
George-Bähr-Str. 1 e,
Service-Büro (Zimmer 4)

Bankverbindung:
Ostsächsische Sparkasse DD
BIC: OSDDDE81XXX
IBAN: DE86 8505 0300 3120 2637 10

Kontakt:
Telefon: 0351 463 32042/32043
Telefax: 0351 463 33949
E-Mail: stura@stura.tu-dresden.de



Fortsetzung der Gruppenbeschreibung

Angaben zur Mitgliederstruktur (Bitte Zutreffendes ankreuzen und bei Bedarf Infos ergänzen)

Die Hochschulgruppe besteht aus Mitgliedern.

Diese sind

- Nur TUD-Studierende
 Größtenteils TUD-Studierende
 Alumni der TU Dresden
 Studierende anderer Hochschulen, nämlich:

Andere, nämlich:

- Die Hochschulgruppe steht Studierenden aller Fächer offen
 Die Mitgliedschaft in der Hochschulgruppe ist für alle Studierenden möglich. Falls nicht, bitte Begründen

Angaben zur Gruppenfinanzierung (Bitte Zutreffendes ankreuzen und bei Bedarf Infos ergänzen)

Die Hochschulgruppe hat...

- ...keine eigenen finanziellen Mittel
 ...eigene finanzielle Mittel, auf Grund von...
 ...regelmäßigen Einnahmen von einem Dachverband
 ...Erhebung von Mitgliedsbeiträgen in Höhe von pro Jahr.
Eine Härtefallklausel ist vorhanden. nicht vorhanden.
 ...regelmäßige Einnahmen und/oder Geld- oder Sachzuwendungen von

Die Gruppe genießt eine steuerliche Vergünstigung (z.B. als gemeinnütziger Verein, gemeinnützige GmbH).

Angaben zur gruppeninternen Entscheidungsfindung (Bitte Ankreuzen und bei Bedarf ergänzen)

- Die Entscheidungsfindung in der Gruppe verläuft demokratisch.
- Eine Mitbestimmung ist ohne Mitgliedschaft möglich.
- Es gibt (mindestens) eine Institution oder Organisation außerhalb der Gruppe, die auf getroffene Entscheidungen/die Entscheidungsfindung Einfluss nehmen kann.
Diese sind:
 - Dachverbände, nämlich:

Amnesty International Deutschland e.V.

Sonstige:

Anmerkungen/ Verschiedenes

Als Dachverband wünscht die deutsche Sektion von Amnesty International, dass in Amnesty-Gruppen aktive Menschen auch Mitglied werden. Dies ist u.a. durch den Versicherungsschutz begründet. Als aktives Mitglied in einer Gruppe muss man keinen Mitgliedsbeitrag zahlen.

Bestätigung

Wir haben die Richtlinie zur Anerkennung von Hochschulgruppen zur Kenntnis genommen und bestätigen dies, sowie die Richtigkeit der gemachten Angaben.

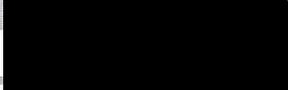
Datum 1.4.19

Unterschrift 

Vom StuRa auszufüllen

Genehmigung

- Plenum
- Geschäftsführung
- Förderausschuss

Sitzungsleitung 

Protokoll 

Datum 01.04.2019



Antrag auf Anerkennung als Hochschulgruppe

An den StuRa TU Dresden

Angaben zur AntragsstellerIn

Name, Vorname Wollschlaeger, Bastian

Kontakt

Angaben zur Gruppe

Name der Gruppe Leo-Club Dresden "August der Starke"

E-Mail-Adresse der Gruppe augustderstarke@leo-clubs.de

Kontaktperson(en) Bastian Wollschlaeger, Stefanie Wicke, Christoph Kunkel, Anna Lena Artz

Kontaktmöglichkeiten

GruppenvertreterInnen

Nur die hier genannten GruppenvertreterInnen dürfen für die Hochschulgruppe die vom StuRa gewährten Ressourcen, wie z.B. den Materialverleih, nutzen. Änderungen der Daten (z.B. ein Ausscheiden eines der als Vertreter genannten Mitglieder) sind dem StuRa umgehend mitzuteilen.

Christoph Kunkel
Anna Lena Artz
Albrecht Kaiser
Magnus Zühlke
Max Kossatz
Stefanie Wicke
Bastian Wollschlaeger

Kurze Beschreibung der Gruppe und ihrer Ziele:

Wir sind ein in Dresden ansässiger Leo-Club mit dem Beinamen „August der Starke“. Unsere Mitglieder setzen sich aus Schülern, Studenten und Berufstätigen im Alter von 16 bis 30 Jahren zusammen. Über eine Vielzahl von Activities wie Car-Wash, Ein-Teil-Mehr oder Weihnachtsbaum-Sammelaktion unterstützen wir über das Jahr hinweg verschiedene soziale Projekte und Einrichtungen in und um Dresden.

Dazu zählen u.a. das Frauenschutzhaus Dresden e. V., der Kinder- und Jugendbauernhof Nickern e. V., der Wünschewagen Sachsen und die Wohnstätte für Kinder und Jugendliche - Lebenshilfe Oschatz e. V.

Als Unterstützung sind wir auch bei einer Vielzahl von Activities der Dresdner Lions Clubs zu finden - vom Entencup, über das Hofkirchenkonzert und den Mistel-Zweig-Verkauf bis zum Halloween Gruselgarten an der Villa San Remo.

Die Beschreibung kann auf der nächsten Seite fortgesetzt werden!

Postadresse:
Studentenrat der TU Dresden
Helmholtzstr. 10
01069 Dresden

Besucheradresse:
StuRa - Haus der Jugend
George-Bähr-Str. 1e
01069 Dresden

Bankverbindung:
Ostsächsische Sparkasse DD
BIC: OSDDDE81XXX
IBAN: DE 86850503003120263710

Kontakt:
Telefon: 0351-463-32043
Telefax: 0351-463-33949
E-Mail: stura@stura.tu-dresden.de

Fortsetzung der Beschreibung der Gruppe:

Angaben zur Mitgliederstruktur (Bitte Zutreffendes ankreuzen und bei Bedarf Infos ergänzen)

Die Gruppe besteht aus 13 Mitgliedern.

Diese sind:

- Nur TU-Studierende
- Größtenteils TU-Studierende und:
- Alumni der TU Dresden
 - Studierende anderer Hochschulen, nämlich:
TU Bergakademie Freiberg
- Andere, nämlich:

- Die Hochschulgruppe steht Studierenden aller Fächer offen.

Angaben zur Gruppenfinanzierung (Bitte Zutreffendes ankreuzen und bei Bedarf Infos ergänzen)

Die Hochschulgruppe hat...

- ...keine eigenen finanziellen Mittel.
- ...eigenen finanzielle Mittel, auf Grund von:
- Regelmäßigen Einnahmen von einem Dachverband
 - Erhebung von Mitgliedschaftsbeiträgen in Höhe von 30€ pro Jahr,
Eine Härtefallklausel ist vorhanden nicht vorhanden
 - Regelmäßige Einnahmen und/oder Geld- und Sachzuwendungen von:

- Die HSG genießt eine steuerlicher Vergünstigung
(z.B. durch Anerkennung als gemeinnütziger Verein, gemeinnützige GmbH)

Postadresse:
Studentenrat der TU Dresden
Helmholtzstr. 10
01069 Dresden

Besucheradresse:
StuRa - Haus der Jugend
George-Bähr-Str. 1e
01069 Dresden

Bankverbindung:
Ostsächsische Sparkasse DD
BIC: OSDDDE81XXX
IBAN: DE 86850503003120263710

Kontakt:
Telefon: 0351-463-32043
Telefax: 0351-463-33949
E-Mail: stura@stura.tu-
dresden.de



Angaben zur gruppeninternen Entscheidungsfindung (Bitte Zutreffendes ankreuzen und bei Bedarf Infos ergänzen)

- Die Entscheidungsfindung in der Gruppe verläuft demokratisch.
- Mitbestimmung ohne Mitgliedschaft ist möglich.
- Es gibt (mindestens) eine Institution oder Organisation außerhalb der Gruppe, die auf getroffene Entscheidungen/die Entscheidungsfindung Einfluss nehmen kann.
Diese sind:
 - Dachverbände, nämlich:

Sonstige:

Anmerkungen/Verschiedenes

Bestätigung

Wir haben die Richtlinie zur Anerkennung von Hochschulgruppen sowie die Hinweise zur Kenntnis genommen und bestätigen dies und die Richtigkeit der gemachten Angaben durch die Unterschrift

Datum 21.03.2019

Unterschrift

vom StuRa auszufüllen

Genehmigung

- | | |
|--|-----------------|
| <input type="checkbox"/> Plenum | Sitzungsleitung |
| <input checked="" type="checkbox"/> Geschäftsführung | ProtokollantIn |
| <input type="checkbox"/> Förderausschuss | |

01.04.2019